



# Deutsches Nachwuchs-Spieleautor\*innen- Stipendium 2023

## Ausschreibung

Auf dem 41. Spieleautor\*innen-Treffen in Göttingen am 03. und 04. Juni 2023 wird zum 27. Mal der Förderpreis für Nachwuchsautor\*innen vergeben. Entscheidende Kriterien bei der Auswahl sind der ernsthafte Wille der einzelnen Persönlichkeiten, den Weg als Spieleautor\*in engagiert weiterzugehen, sowie die Kreativität und die Funktionalität ihrer eingereichten Spiele.

Das Deutsche Nachwuchs-Spieleautor\*innen-Stipendium soll „jungen“ Talenten Einblicke in unterschiedliche Bereiche der Spielebranche ermöglichen, um so ein breites Spektrum an Erfahrungen sammeln zu können. Vorgesehen sind verschiedene Praktika über insgesamt vier Wochen – z.B. bei den zwei teilnehmenden Spielverlagen, bei dem Spieleautor Jens-Peter Schliemann, im Spielwarenfachhandel sowie im *Deutschen Spielearchiv* in Nürnberg.

Die *Spiele-Autoren-Zunft (SAZ)* übernimmt die Organisation des Preises, das *Sächsische Institut für Spiel (SIS)* trifft die Vorauswahl der Kandidat\*innen. Die *spielbox*® unterstützt die Veranstaltung als Medienpartner. Der *Spiel des Jahres e.V.* finanziert das Stipendium stellt dafür eine Fördersumme von 3.000,00 Euro bereit, um die Fahrtkosten und Spesen der Stipendiat\*innen abzudecken.

### Voraussetzung für die Bewerbung:

- bisher keine Spielveröffentlichung bei einem Verlag, bzw. bis zum Zeitpunkt der Bewerbung keine entsprechende Vertragsunterzeichnung,
- die Teilnahme am Göttinger Spielautor\*innen-Treffen,
- die Präsentation von zwei eigenständig entwickelten Spielen,
- die Bereitschaft, mindestens drei Praktikumsbereiche zu absolvieren,
- gute deutsche Sprachkenntnisse,
- keine Bewerbung im Vorjahr.

Die Bewerbungsunterlagen müssen per E-Mail bis zum 01. Mai 2023 an das *Sächsische Institut für Spiel* eingeschickt werden. Nach dem dortigen Vorauswahlverfahren wird eine Nominierungsliste von fünf Autor\*innen festgelegt. Alle Nominierten werden spätestens bis zum 23. Mai 2023 informiert.

Die unabhängige Jury für die Endauswahl besteht voraussichtlich aus Lothar Hemme (ehem. Redakteur bei Ravensburger), Henning Kröpke (freier Redakteur u.a. bei 2F-Spiele) sowie dem Vorjahrespreisträger. Der Rechtsweg in Bezug auf die Entscheidungen der Jury ist ausgeschlossen.

*Das Formular zur Bewerbung ist umseitig >*

# Deutsches Nachwuchs-Spieleautor\*innen- Stipendium 2023

## Bewerbung

Ich bewerbe mich hiermit für das Deutsche Nachwuchs-Spieleautor\*innen-Stipendium, das am 04. Juni 2023 auf dem Spieleautor\*innen-Treffen in Göttingen vergeben wird und erkläre Folgendes:

- Ich erfülle alle Voraussetzungen, die in der Ausschreibung aufgeführt sind.
- Ich bin bereit, innerhalb von zwei Jahren an mindestens drei Teilen des vierwöchigen Praktikums teilzunehmen und werde darüber auch einen Auswertungsbericht anfertigen, der auf den Webseiten der SAZ und der Jury *Spiel des Jahres* veröffentlicht wird.
- Ich werde am 03./04. Juni 2023 am Spieleautor\*innen-Treffen in Göttingen teilnehmen und mich dafür auf der Website der SAZ anmelden.

Dieser Bewerbung füge ich (möglichst als PDF) bei:

- die Beschreibung von zwei Spielen (Spielregeln mit Fotos), die ich während des Spieleautor\*innen-Treffens vorstellen möchte und mit denen ich mich hiermit bewerbe,
- einen kurzen Lebenslauf (mit Foto), der vor allem meinen Werdegang und meine Motivation als Spieleautor\*in verdeutlicht,
- eine Begründung für die Jury, weshalb ich mich für geeignet halte, mit dem Preis ausgezeichnet zu werden.

Vorname:	<input type="text"/>
Name:	<input type="text"/>
Straße/Hausnummer:	<input type="text"/>
PLZ + Ort:	<input type="text"/>
Tel.:	<input type="text"/>
E-Mail:	<input type="text"/>
Datum + Unterschrift	<input type="text"/>

Bewerbung per E-Mail bis spätestens 01. Mai 2023 an:

**Sächsisches Institut für Spiel, E-Mail: [stipendium@sis3.de](mailto:stipendium@sis3.de)**